

## 10 Lügen und Widersprüche der offiziellen Corona-Version im Kurzverfahren

### 1. Das Sars-COV 2 Virus sei neuartig

Coronaviren sind schon seit den 1960er Jahren bekannt. Die DNA-Spuren des Covid-19 Virus wurden in Abwasserproben von Barcelona vom März 2019 gefunden.

Klinisch ist die Viruserkrankung Covid 19 nicht von einer Erkältung und einer Grippe zu unterscheiden, weil alle Symptome einer Grippe vorkommen können.

### 2. Das Sars-COV 2 Virus sei gefährlich

Dr. Anthony S. Fauci: *Die klinischen Gesamtfolgen von COVID-19 ähneln eher einer schweren saisonalen Grippe mit einer Todesfallrate von 0,1% (der Infizierten)* 26.3.

In keinem Land der Welt gab und gibt es eine Übersterblichkeit im Jahr 2020.

Die Pneumonie, die schwere Lungenentzündung hat es vor Corona auch schon gegeben und hat nach der Schulmedizin eine bakterielle Ursache.

### 3. Das Sars-COV 2 Virus sei besonders infektiös und übertrage sich auch durch Gesunde

Erste Koch- Postulat: *Der mutmaßliche Krankheitserreger muss immer mit der Krankheit assoziiert sein und darf in gesunden Tieren (Menschen) nicht nachgewiesen werden.*

Die offiziellen Daten von China vom 2.4.2020 auf Corona getestete Personen ergeben 78% ohne Symptome und 22% mit Symptomen.

Die COVID-Jünger sind von ihrem eigenen Meister Robert Koch abgefallen.

Der Bildungsminister irrt, wenn er sagt, dass die Schule ein viral gefährlicher Ort ist, denn gesunde Kinder sind keine Virenschleudern und können auch nicht ihre Großeltern anstecken.

### 4. Das Sars-COV 2 Virus gefährde besonders alte und kranke Leute

Diese Binsenweisheit ist damit zu vergleichen: Motorradfahren ist tödlich für Biker, die keinen Helm nehmen. Eigentlich ist diese Aussage ein Bekenntnis der Alarmisten, dass das Virus für junge und gesunde Menschen keine Gefahr birgt.

Und tatsächlich haben die Statistiken aller Länder selbst diese Behauptung widerlegt, denn das durchschnittliche Sterbealter ist dem Corona-Sterbealter gleich.

Außerdem gibt es keinen Beweis, dass das Corona-Virus die Todesursache wäre, weil diese in keiner einzigen Obduktion bewiesen wurde.

### 5. Infektionen sollen verhindert bzw. eingedämmt werden

Das schwedische Modell der Herdenimmunität beweist nach der Logik der Ansteckungstheorie, dass die Verbreitung des Virus ähnlich hoch ist wie bei Ländern mit strengem Containment und rigiden COVID Maßnahmen. Die Länder, die die WHO nicht in ihr Land ließen wie Weißrussland, haben von der sog. Pandemie nichts gemerkt.

Was bewirkt die herkömmliche aktive Schutzimpfung anderes als die Ansteckung mit einem leichten Grippe-Erreger? Also bewirken Schutzimpfung wie Herdenimmunität nach der Schulmedizin eine Immunantwort, die Bildung von Antikörpern gegen das Virus.

### 6. Die Ausbreitung von COVID-19 sei eine Pandemie

"An influenza pandemic may occur when a new influenza virus appears against which the human population has no immunity."

Im Jahre 2009 zufällig kurz vor der Schweinegrippe änderte die WHO die Definition für eine Pandemie. Zuvor galt diese Definition:

*An influenza pandemic occurs when [i] a new influenza virus appears against which the human population has no immunity, [ii] resulting in several simultaneous epidemics worldwide [iii] **with enormous numbers of deaths and illness.***

Am 10.3. 2020 erklärte die WHO COVID-19 zur Pandemie mit 4300 Toten in 115 Ländern.

#### **7. Maßnahmen wie der MNS sollen vor dem Virus schützen**

*Dr. Allerberger (AGES) hatte bereits zu Beginn der CoV-Krise, wie etwa Anfang April, darauf hingewiesen, dass es anhand von Studien nicht belegbar sei, dass das Tragen einer Maske bei „durch die Luft übertragenen Krankheitserregern“ einen wirklichen Effekt habe. „Man sieht ja bei diesen Einmalmundschutzmasken links, rechts, oben, unten, wie die Luft hineinkommt“.*

#### **8. Maßnahmen wie social distancing und Quarantäne wären sinnvoll**

Laura M. Glass, die 14-jährige High School Schülerin erfand das Social Distancing 2009 gegen die Ausbreitung einer möglichen Grippewelle. Ihr Vater gab es an die Regierung Bush weiter, die es entgegen der medizinischen und wissenschaftlichen Studien schon gegen die Schweinegrippe einsetzen wollte. Nach der Infektionstheorie von Koch hat es keinen Sinn, von gesunden Menschen Abstand zu halten, denn sie sind keine Träger von Krankheitserregern. Darum machte es auch keinen Sinn, sondern nur gewaltigen Schaden, dass die gesamte Bevölkerung der Erde im Frühling 2020 monatelang zuhause eingesperrt wurde. Es hätte genügt nur die Kranken, wie es immer geschieht, zuhause oder im Krankenhaus in Quarantäne zu setzen, wenn es eine gefährliche infektiöse Krankheit gegeben hätte.

Tatsächlich dient der asoziale Abstand nicht uns Bürgern, sondern den Eliten, die den sozialen Kontakt, den Unterricht, die Versammlungen der Bürger und der Kirchen, den Handel und jegliche Gemeinschaft unterbinden wollen und die Gesellschaft zerstören wollen. Letztendlich dient der Abstand ganz praktisch dem Tracing und der Überwachung des Einzelnen, der im engen Kontakt mit dem Nächsten nicht zu verfolgen wäre.

#### **9. Die PCR Tests stellen die Infektion mit COV-19 fest**

Dr. Christian Drosten in einem Tweet vom 13.4.:

*Gegen Ende des Verlaufs ist die PCR mal positiv und mal negativ. Da spielt der Zufall mit. Wenn man Patienten zweimal negativ testet und als geheilt entlässt, kann es zuhause durchaus nochmals zu positiven Testergebnissen kommen.*

Der Ersteller der PCR Tests für COVID-19 bestätigt somit, dass der Test keine Evidenz und Zuverlässigkeit hat. Der PCR Test ist keine Suchmaschine, die aus dem Abstrich des Getesteten verschiedene mögliche Erreger und Viren sucht, sondern ist darauf eingestellt ein RNA Bruchstück zu finden, das von Virologen in erkrankten Personen entdeckt worden sei und seitdem als COVID 19 bezeichnet wurde. Dieser DNA-Strang wird aber nicht gleich gefunden, sondern muss erst in bis zu 40 Zyklen vervielfacht werden, dass er milliardenfach vorkommt und somit gemessen werden kann.

Je nachdem wie viele Zyklen gemacht werden, desto eher wird die DNA gefunden und somit der Patient positiv sein.

Dr. Wolfgang Wodarg kritisiert diesen Corona-Test, weil es ein Inhouse-Test ist, der schnell ohne Überprüfung von unabhängigen Virologen und der Bundesbehörde angewandt wird. Eine chinesische Studie wurde Anfang März im „Chinese Journal of Epidemiology“ veröffentlicht, die besagt, dass der Test 50% falsch positive Ergebnisse bei symptomlosen Getesteten bringt.

## 10. Das Impfen schützt vor der Krankheit und macht immun

*“Für keinen einzigen der in Deutschland zugelassenen Impfstoffe liegen direkte Wirkungsnachweise in Form von Vergleichen des Gesundheitszustandes bei Geimpften und Ungeimpften vor.” So lautet das Fazit des Medizin-Journalisten Hans Tolzin.*

Die Impfbehörden verlangen von der Pharmaindustrie bloß eine Wirkung, aber keinen Schutz. Die Impfwirkung wird in keinem Fall von einer echten Doppelblindstudie, d.h. durch eine Kontrollgruppe, die ein Placebo erhält, überprüft. Auch gibt es keine offiziellen Studien mit Vergleichen von ungeimpften Personen.

Die Daten des RKI über die Masernerkrankungen in D zeigen, dass Kinder, die keine Impfung gegen Masern haben weniger an Masern erkranken als Geimpfte, bzw. dass Bundesländer mit höherer Impfquote mehr Fälle haben als Länder mit geringerer Durchimpfung.

*“Es gibt keinen Beweis dafür, daß die bis jetzt vorhandene Grippeimpfung effektiv vor einem Influenza-Angriff schützt oder ihn mildert. Die Impfstoff-Hersteller wissen, daß sie wertlos ist, aber sie verkaufen sie trotzdem weiterhin.”*

*– Dr. J. Anthony Morris, ehemaliger Leitender Impfstoff-Zulasser und forschender Virologe bei der FDA (US-Impfstoff-Zulassungsbehörde, vergleichbar dem deutschen Paul-Ehrlich-Institut)*

Es gibt inoffizielle und private Studien, die beweisen, dass ungeimpfte Kinder viel gesünder als geimpfte Kinder sind, was natürlich von den staatlichen Gesundheitsbehörden unterdrückt und bestritten wird.

Die Studien von Dr. Peter Alex und Dr. Rolf Kron von 2010 in D zeigen, dass ungeimpfte Kinder bei weitem weniger Epilepsie, Asthma und Bronchitis, Allergien und Neurodermitis, Mittelohrentzündung und Nasennebenhöhlenentzündung, Angina und insgesamt weniger Infekte haben.

Dr. Toni Bark berichtet aus ihrer Kinderarzt-Praxis: Geimpfte Kinder aus den vorigen Praxen sind ständig krank, ungeimpfte nicht. Die geimpften haben Asthma, Panikattacken, Zwangsstörungen (OCD), neurologische Störungen (Pandas), Autismus und Asperger.

Die USA haben die höchste Impfquote weltweit und die schlechteste Gesundheit!

<https://impfen-nein-danke.de>

Durch die massiven Förderungen der Regierungen weltweit und Stiftungen wie Bill and Melinda Gates arbeiten viele Labors an Hunderten von Impfstoffen gegen SARS-COV2. Bill Gates ist optimistisch, dass wir noch heuer Millionen von Impfstoffen bekommen werden. Da aber mehrere Impfungen für jeden einzelnen notwendig sein werden, werden Milliarden von Impfdosen gebraucht. Die meisten Impfsorten, die gerade entwickelt werden, sind RNA und DNA-Impfungen, also genmanipuliert. Diese Impfstoffe sind völlig neu und nicht getestet und überprüft und werden somit in einem globalen Experiment an 7 Milliarden Menschen getestet. Es sind keine üblichen aktiven oder passiven Impfungen, sondern es werden genetische Programmcodes in unsere Zellen geschleust, damit diese dadurch selbst Antikörper gegen das COVID-19 bilden.

Literatur: Express Zeitung Mai 2020